

Ketten- oder Einzelkalibrierung



Application Note PE023

1	Kalibrierung allgemein	1
	Einzelkalibrierung	
	Kettenkalibrierung / Systemkalibrierung	

1 Kalibrierung allgemein

Bei der Kalibrierung von Magnetfeldmessgeräten werden die Daten mittels festgelegter Prüfanweisung mit den veröffentlichten Daten verglichen. Die hier erfassten Daten werden dokumentiert.

Sollte eine Abweichung festgestellt werden, wird das Magnetfeldmessgerät justiert und die Daten erneut dokumentiert.

Über diese Ergebnisse wird der Kunde mit dem Kalibrierschein informiert.

Sollte eine Justage z.B. aufgrund eines mechanischen Defektes nicht mehr möglich sein, wird der Kunde umgehend informiert und das Magnetfeldmessgerät auf Wunsch repariert oder ausgetauscht.

2 Einzelkalibrierung

Bei der Einzelkalibrierung werden das Magnetfeldmessgerät und die AS-Aktivsonde bei der Kalibrierung einzeln vermessen. Diese gemessenen Abweichungen werden mit den jeweils angegebenen Daten verglichen und dokumentiert. Für ein Messsystem aus FM 302 und zwei AS-Aktivsonden erhält man drei Kalibrierscheine mit allen Angaben, einen für jedes Gerät. Unsere AS-Aktivsonden sind steckbar und daher an verschiedenen Magnetfeldmessgeräten oder AS-Adapter einsetzbar. Somit kann es von Vorteil sein, diese einzeln kalibrieren zu lassen. Auch der Einsatz eines FM 302 an verschiedenen fest montierten AS-Aktivsonden könnte die Entscheidung für die Einzelkalibrierung ausfallen lassen.

3 Kettenkalibrierung / Systemkalibrierung

Bei der Kettenkalibrierung wird ein Messsystem, wie es üblich auch verwendet wird, zusammen im Verbund kalibriert. Hierbei erfolgt die Kalibrierung mit Magnetfeldmessgerät und AS-Aktivsonde gleichzeitig.

Vorteil hierbei ist, dass die ermittelten Werte auch die Gesamtabweichung des Messsystems darstellen und eine Beurteilung durch den Kunden hiermit leichter fällt.

Für ein Messsystem aus FM 302 und zwei AS-Aktivsonden erhält man zwei Kalibrierscheine, jeweils einen pro AS-Aktivsonde in Kombination mit dem mitgesandten FM 302.